227

9. Mai 1934

Herrn Dr. H. Bärlocher

Zwinglistrasse 8
St. G a l l e n

Sehr geehrter Herr,

Mit der Vorbereitung einer Gedächtnisausstellung für den vor Jahresfrist verstorbenen Zürcher Künstler Wilfried Buchmann beschäftigt, vernehmen wir, dass Sie einige Werke des Künstlers besitzen. Wir gestatten uns, Sie höflich anzufragen, ob Sie sich entschliessen könnten, uns die Werke für unsere Ausstellung von Mitte Mai bis Mitte Juni anzuvertrauen und fügen bei, dass das Zürcher Kunsthaus für die ihm auf Anfrage zur Verfügung gestellten Kunstwerke die Haftbarkeit gegenüber Beschädigungen und Verlust übernimmt und sich durch Versicherungen deckt, ebenso trägt es die Kosten für die Spedition hin und her.

Wir wären Ihnen sehr verbunden für baldigen kurzen Bescheid und danken Ihnen zum voraus für freundliches Entgegenkommen.

In ausgezeichneter Hochachtung

KUNSTHAUS ZUERICH

Der Direktor

Herrn Dr. Zehnder-Spälty, Seefeldstr. 92, Zürich 8

Wir erhielten heute von Ihnen als überbr. *Sendung* offen

für die Buchmann-Ausstellung

Intérieur im Tessin, Oel, gerahmt
Weinernte im Wallis, Aquarell, gerahmt hinter Glas

Versicherungswerte Fr.500 und Fr.250.-

Zustand: gut.

5513

In vorzüglicher Hochachtung

Kunsthaus Zürich

Zürich, den 11. Mai 1934

Der Direktor: i. V. A. Kolz